

Thomas Siffling - Flow (2017)

Der deutsche Trompeter Thomas Siffling ist schon lange bekannt für seinen progressiven Einsatz elektronischer Erweiterungen im Jazz. Seit Jahren gehört er zu den Vor- und Wegbereitern der europäischen Jazzszene und machte sich einen Namen bei unzähligen Auftritten und Tourneen auf der ganzen Welt (Russland, Indien, Sri Lanka, Kanada, Haiti, ganz Europa uvm.). Nach 15 erfolgreichen Trio-Jahren erfindet sich Siffling 2017 in seinem Flow Quintett neu und überzeugt dabei mit musikalischer Raffinesse und Eleganz die seines Gleichen sucht. Eine Mischung aus norwegischen Spähern eines Bugge Wesseltoft, kompatiblen Groove-Elementen ala Medeski Martin Wood und einer reinkarnierten, trompeterischen Tradition eines Miles Davis in dessen besten Jahren. Nachvollziehbare Sounds die viel zu entdecken bieten und treibende Grooves die keine Füße still stehen lassen. Gepaart mit wohlklingenden Melodien bietet Flow sowohl eine Jazz-Kredibilität als auch eine generelle Massenkompabilität. Dies lässt sich auch an den zahlreichen Pressestimmen zu FLOW ablesen.

Bisherige Highlights des Projektes waren Konzerte auf Schloss Elmau, Unterfahrt München, Teekontor Sylt, den Jazzfestivals Enjoy Jazz, Jazz Open Stuttgart, Dresdener Jazztage, Jazztage Ludwigsburg, Jazzfestival Würzburg, Das Fest Karlsruhe, Jazz Ralley Düsseldorf, Jazz & Joy Worms, Palatia Jazz uvm.

Band:

Thomas Siffling - Trumpet
Heiko Duffner - Guitar
Konrad Hinsken - Piano / Fender Rhodes
Dirk Blümlein - Bass
Christian Huber - Drums / Electronics

Presse Auswahl:

"With an electrified band and Siffling's own use of effects, it would be difficult not to draw comparisons to some of Miles Davis' '80s [...] The end result was something that straddled the line between Davis' rhythm and groove predilections and the more textural concerns of bands by artists including Nils Petter Molvaer and Bugge Wesseltoft." - **John Kelman, All About Jazz**

„Auch, wenn Thomas Siffling mit seiner neuen Produktion persönlich vielleicht wieder Neuland betreten hat, die Fußspuren seiner Vorgänger sind noch deutlich zu erkennen. Trotzdem darf man auf die Erscheint von „Flow“ gespannt sein, denn gut gemacht ist die Sache allemal.“ - **Andreas Ahlemann, Mannheimer Morgen**

THOMAS SIFFLING brings a sense of Miles on his new recording, FLOW.”“ Robert Rush, **Cadence Jazz Magazine**

Außerirdisch schön ... Mit „Flow“ legt Thomas Siffling eines der schönsten Jazz-Alben des Jahres vor: zeitgemäßer Jazz, groovebetont, mit starkem Elektro-Ambiente, pulsierend und relaxt zugleich.“ **Jacques Ziegler, Bit-News**

„FLOW verfügt über eine unverkennbar eigene Handschrift und ein internationales Flair.““**Reinhard Köchl, Jazz Thing**

„Siffling als brillanter und auf Nachvollziehbarkeit jenseits des Hermetischen setzender Musiker einer, der bewusst auch den nur beiläufig hörenden Konsumenten erreichen will. [...] So entsteht Musik am anderen Ende der Kraftmeierei: relaxt, transparent und von zupackender Sanftheit.“

Dr. Ulrich Steinmetzger, Leipziger Volkszeitung

„Nur fünf Songs sind darauf zu finden, doch die haben es wahrlich in sich. [...] sie brechen mit Jazztraditionen, sie öffnen Horizonte und neue Perspektiven.“

Lars Christian, wegotmusic.